



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1846

L. Hans Brath cedirt Einkünfte aus Ober-Boister dem Kaland zu
Seehausen, am 9. Juli 1449.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54572](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54572)

L. Hans Brath cedirt Einkünfte aus Ober-Boister dem Kaland zu Seehausen, am 9. Juli 1449.

Ick Jacob Brath wanachtich tho Paryf by Werben bekenne — dat ick myt vulborth Heylen myner ehliken Hufsfrouwe un rade myner eruen unde frunde in enem ghehegeden dinghe unde richte tho deme Ouer Boyfter ghegeuen genzliken und all vorlaten hebbe und vorlathe in kraft defses breues den Kalands Heren tho Sehufen, de nu sinth und allen öhren nahkamen III. punth jarliker renthe unde XVI. Marck houetfumme Stendalfcher weringhe auer ene Hufe Landes, de dar licht unde höret tho Hans Stollen seliger haue tho dem Auer Boyfter, unde hebbe vörder in dem siluen gherichte und hegeden dinghe den vorfcreuenen Kalands heren gheantwortet und gegeuen enen vorfegelden bress, den Hans Stolle seliger my Heylen myner Hufsfrouwen und unsen eruen auer de bonomede renthe und houetfumme vorfegelt hefft, so dat de vorfcreben Kalands heren de vorbenomede III. punth renthe alle jahr vulmechtig maken upnehmen und ghebruken möghen nah lude unde inholte des vorfcreuen Hans Stollen seliger vorfegelden breses. Hir vor hebben de vorfcreben Kalands heren my wedder vorlathen XX. Marck Stendalfch vorfeten paches, de ich öhm schuldigh was von mynem vorfcreuenen haue tho Paryfs. Vnd ick schall und will den vorbenomeden Kalandsheren defser vorfcreuenen houetsummen renthen und vorfegelden breses eyn recht ware wesen, und neynerlie Wyse öhn hierinne hindern noch ynval don, fondern trouwelick helpen manen und vordedinghen wen öhm des noth unde bohuff is. Eyn ghesettet richter van Jürgen Stollen, dar düse vorfcreuene ghift van des ganzen Kalands wegen und vorlathinge breues renthe und houetfumme vorgesehen is, was Jacob Maltorp: Entfanger düser siluen ghift van des ganzen Kalands wegen weren Herr Johann Westphal Deken, Herr Kort Gauel und Herr Diderick Marcks: Dinckpflichten und tügen weren Matthias Maltorp, Petrus Robelmann, Henneke Temann, Claues Hefewick unde mehr vramer Lüde genoch. Alle artikle infampt und besonderen de duse breu inholt, laue ick Jacob Brath vorfcreuen vor mick und myne eruen den vorfcreben Kalandsheren in guden trouwen stede unde vaste to holdende funder alle List und hülprede. Tho vörder bekantisse und mehrerer wisenheyth hebbe ick myn Ingefegel williken lathen hanghen an düsen apen breu, de dar ghegeuen is nah der Borth Christi dufen jahr vierhundert jahr in dem negen und vertigsten Jahre, an Sünthe Kilianen daghe.

LI. Markgraf Friedrich d. J. vereignet der Stadt Seehausen den Kammerhof zu ihrer Burg, am 3. Nov. 1449.

Wir Frederick der Junger, von gots gnaden Marggraff zu Brandenburg etc. Bekennen — So denne der Hochgeborenn furst Hern Jost Marggraff zu Brandenburg, vnnfir vorfare seliger, vnnfir lieben getruwen Borgermeister, Rathmanne vnd allen Inwoneren vnnfir statt Sehufe n zu sodanner Borgh, dy sy vmme des lannden besten, nutz vnd fromen gebawt haben, den Camerhoff mit allem rechte, gerichte, ackeren, wesen, weiden, wasseren vnd holczeren vnd mit der kaen fere dafelbest vnd sunit mit allen andern seinen zu gehoringen gelegen hatt, Also haben wir auch fürder vmme vnnfer lannde vnd lute beste nutz vnd fromen, Nach dem sodanne Borg vnns vnd vnnfen lannden vnd luten In maningen geschefften wol mergliken fromen tun vnd Inbringen mag, Dar vmme vnd von bunderz gnade vnd mannigfalde trower vnd williger dinste willen, Dy vnns vnd vnnfir Herschafft dy ergnanten von sehufen oft vnd dicke getan haben vnd hinfurbals mehr wol tun fullen vnd willen